

Accounting and Reporting Blog

By PwC Deutschland | 15.05.2024

IFRS 18 – Einblicke für Banken und Versicherungen

Einen Überblick der wichtigsten Besonderheiten für Banken und Versicherungen haben wir in der neuen Ausgabe des IFRS direkt „IFRS 18 – Einblicke für Finanzdienstleistungsunternehmen“ zusammengestellt.

Der IASB hat im April den neuen IFRS Rechnungslegungsstandard IFRS 18 "Darstellung und Angaben im Abschluss" veröffentlicht ([Link](#)). IFRS 18 ist das Ergebnis des Projekts "Primary Financial Statement", das es zum Ziel hatte, die Darstellung finanzieller Informationen zu verbessern und die Transparenz und Vergleichbarkeit von Abschlüssen zu erhöhen. IFRS 18 wird künftig IAS 1 "Darstellung des Abschlusses" ersetzen.

IFRS 18 sieht für Unternehmen mit einer spezifischen Hauptgeschäftstätigkeit (z.B. Banken und Versicherungen) gesonderte Regelungen für den Ausweis von Aufwendungen und Erträgen in der Gewinn- und Verlustrechnung vor. Einen Überblick der wichtigsten Besonderheiten haben wir in der neuen Ausgabe des IFRS direkt „**IFRS 18 – Einblicke für Finanzdienstleistungsunternehmen**“ zusammengestellt. Dazu gehören unter anderem:

1. Der Ausweis der einzelnen Posten in der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt für alle Unternehmen durch die Zuordnung der Aufwendungen und Erträge zu verschiedenen Kategorien. Es wurden drei Hauptkategorien definiert: operative Kategorie, investive Kategorie und Finanzierungskategorie.
2. Unternehmen mit spezifischen Hauptgeschäftstätigkeiten (z.B. Banken und Versicherungen) weisen bestimmte Aufwendungen und Erträge, die nach der allgemeingültigen Definition in der investiven Kategorie oder der Finanzierungskategorie ausgewiesen werden, in der operativen Kategorie aus. So wird sichergestellt, dass alle Aufwendungen und Erträge aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in das operative Ergebnis des Unternehmens einfließen.
3. Erweiterte Anhangangaben zu Aufwendungen und Erträgen, u.a. in Form von Angaben zu öffentlich kommunizierten Leistungskennzahlen, die nicht durch IFRS-Rechnungslegungsstandards spezifiziert werden, sondern von dem Management des Unternehmens definiert wurden (Management-Defined Performance Measures, MPM).

Für eine ausführliche Darstellung aller Neuerungen verweisen wir zudem auf die April Ausgabe unserer **International Accounting News**.

Laufende Updates zum Thema erhalten Sie über das regulatorische Horizon Scanning in unserer Recherche-Applikation PwC Plus. Lesen Sie [hier](#) mehr über die Möglichkeiten und Angebote.

Zu weiteren PwC Blogs

Keywords

IAS 1, IFRS 18

Contact



Christian Mertes

Frankfurt am Main

christian.mertes@pwc.com